©Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

über, wo, wie bekannt, die Engländer, ihrer überseeischen Verbindungen wegen, alle Blumenmärkte mit dem Neuesten aber auch Kostspieligsten überschwemmen. Der Regel nach werden nie Sämereien, nur Pflanzen abgegeben; dringt man auf erstere, so bekömmt man nur abgelegene Waare, auch wird oft der Keim durch Einlegen in siedendes Wasser vor dem Verkaufe getödtet. Reichen aber die Novitäten nicht hin, um die Wünsche oder Launen des Auslands zu befriedigen, so wird — — oft eine alte Waare frisch aufgekocht und neu benams't. Hier ein kleines Beispiel.

Das zahllose Geschlecht der Pelargonien hat in England seit lange durch Kreuzung neue und theilweise sehr schöne Varietäten produzirt, und so bedeutenden Gewinn eingetragen; denn die englischen Pelargonien waren ihres Baues und ihrer mannigfaltigen Färbung wegen, in den letzten Decennien eine sehr gesuchte Waare, die eigentlich kein wohlgeordneter Garten entbehren konnte, ihr Preis stieg von **2—10** Schilling; weil sich aber dieses Geschlecht leicht vermehrt, so war es nicht so gewinnbringend, als es die englischen Pelargonienzüchter wünschen mochten, sie geriethen so auf eine neue Speculation, die wir zergliedern wollen. Auch auf dem Continent (so bezeichnet der Engländer den übrigen Theil Europas) gab es Pelargonienzüchter, die so glücklich waren, manches Schöne an den Tag zu bringen, und so war auch dieses Schöne nach England gewandert, wo es indess, als nicht schön genug, in den Winkel gestellt wurde; — dahin gehören z. B, *adele*, *diadematum*, *fulgens*, *roseum maculatum*, *roseum erectum*, *splenii*, *ect.* — Diese wurden nun als englisches Erzeugniss reproducirt, und unter dem Titel Fancy-, (oder Phantasie-) Pelargonien, als: *Blanchard*, *Figaro*, *Lady Flora*, *M^selle^ Renaud*, *Reine des Français*, *Velutinum elegans*, etc. getauft, unter welchem sie dem Continent angepriesen, und das Stück bis zu **5** Schilling, auch mehr gekauft wurde. Man stelle sich das allerdings missliebige Erstaunen vor, als man aus den neuen theuern Freunden, die Längstbekannten an's Tageslicht treten sah. Die Täuschung war geschwunden, was indess den Engländer nicht beirrte, sogleich unter der Benennung *Curiosity-Pelargonien* einen Arlequin, Clown, Don Quichotte, Oddity, Queen Adelaide etc. (abermals für den Continent) zu fabriziren, und diese Waare für das Jahr **1850** als Novität anzupreisen. Es sind also dies die englischen kuriosen Phantasien, die wir hiermit dem blumistischen Publikum charakterisiren wollten. W.

Interessante Gartenpflanzen.

(Curtis's Botanical-Magazine.)

— *Epidendrum linearifolium* Hook. — *Orchideae*, wahrscheinlich aus Mexico abstammend, wurde im Garten zu Kew von Clowes eingeführt. T. **4572**.

— *Acacia urophylla* Benth. (*A. smilacifolia* Field.) — Wurde durch Samen eingeführt, den Drummond **1843** von der Schwanenfluss-Colonie gesandt hatte. T. **4573**.

©Download from The Biodiversity Heritage Library http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

— *Wigandia caracasana* Humb. — *Hydroleaceae* aus Caracas. Wurde von Berlin aus in die englischen Gärten eingeführt. T. 4575.

— *Chysia aurea* Lindl. var. *maculata*. — Diese Varietät blühete im Jänner d. J. in der Handelsgärtnerei der Herren Lacombe und Pince zu Exeter T. 4576.

— *Momordes atro-purpurea* Hook. — *Orchideae* aus Panama eingeführt von Warszewicz. Sie blühete im Jänner d. J. bei J. Dillwyn Liewelin, Taf. 4577.

— *Dombeya mollis* Hook. (*Astrapaea mollis* Hortul.) *Büttneriaceae* erreicht in den warmen Palmenhäusern eine Höhe von 30 Fuss T. 4578.

— *Rondeletia versicolor* Hook. *Rubiaceae* von Seemann im J. 1838 von Boqueta in Varagua aus Central-Amerika in dem Garten zu Kew eingeführt. Ist ein Strauch mit sehr bitterer Rinde. T. 4579,

— *Cantua buxifolia* Lam. *Polemoniaceae*, einheimisch in den Anden von Peru. Dieser schöne Strauch blühete bei Veitch in Exeter. T. 4582.

Correspondenz.

Kreutz in Croatien, im Juli. — Das Auffallendste, was ich an der diessjährigen dasigen Flora bemerkte, ist, dass einige Pflanzenarten, die in früheren Jahren an gewissen Stellen in Menge vorkamen, in diesem Jahre eben daselbst gar nicht erschienen sind; dagegen kommen andere, die bisher hier entweder gar nicht oder doch nur sparsam vorkamen, heuer in Menge vor. So z. B. habe ich den *Ranunculus nodiflorus* L., den ich im vorigen Jahre fuhrenweise in den Sümpfen in Moslavina sammeln konnte, heuer daselbst gar nicht aufgefunden. Er wurde hier durch verkümmerte Exemplare von *R. hirsutus* vertreten, der hier in Menge, aber durchgehends verkrüppelt vorkam. Eben so wurde daselbst *Oenanthe silaifolia* M. B. durch *Oenanthe Phelandrium* Lam. verdrängt; *Juncus Buffonius* L. wird heuer hier durchgehends durch die Form von *Juncus Tenageia* Ehrh. vertreten; *Stachys germanica* L. durch *St. biennis* Rth. *Stachys alpina* L., die in den hiesigen Wäldern sehr selten oder gar nicht früher bemerkt wurde, kommt heuer in den niederen Laubwäldern in der innigsten Nähe von Kreutz in zahlloser Menge vor, doch weicht ihre Form bedeutend von jener ab, die ich einst in der Flora von Wien und Mähren gesammelt habe, so dass man sie fast für *Stachys heraclea* All. halten könnte. Besonders häufig kamen auf unseren, den Ueberschwemmungen nicht ausgesetzten Wiesen *Iris sibirica* L. und *I. graminea* L. vor, die sonst zu den seltenen der hiesigen Flora gehörten. *Crocus vernus* L. kam fast durchgehends mit weisser Blüthe, und *Leucojum vernum* L. kam sehr selten, *L. aestivum* L. habe ich bis jetzt noch gar nicht bemerkt, was sonst der schönste Schmuck unserer Wiesen war. — *Dentaria trifolia* W. K. kam sehr selten vor und setzte nie Früchte an; *Orobus variegatus* Ten. erschien zwar äusserst häufig, blühte sehr schön, abortirte fast durchgehends, wie Sie dies aus den zugestellten Exemplaren selbst beobachten können.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1851

Band/Volume: 001

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: Interessante Gartenpflanzen. 252-253